



ADALBERT STIFTER-GESAMTAUSGABE

Biographie – Wissenschaft – Poetik

STIFTER UND STIFTERFORSCHUNG IM 21. JAHRHUNDERT – EINE VERÖFFENTLICHUNG DER KOMMISSION FÜR NEUERE DEUTSCHE LITERATUR.

VON JOHANNES JOHN

Wenn der Jahresbericht der Kommission für Neuere deutsche Literatur vermerkt, dass im Jahr 2006 kein

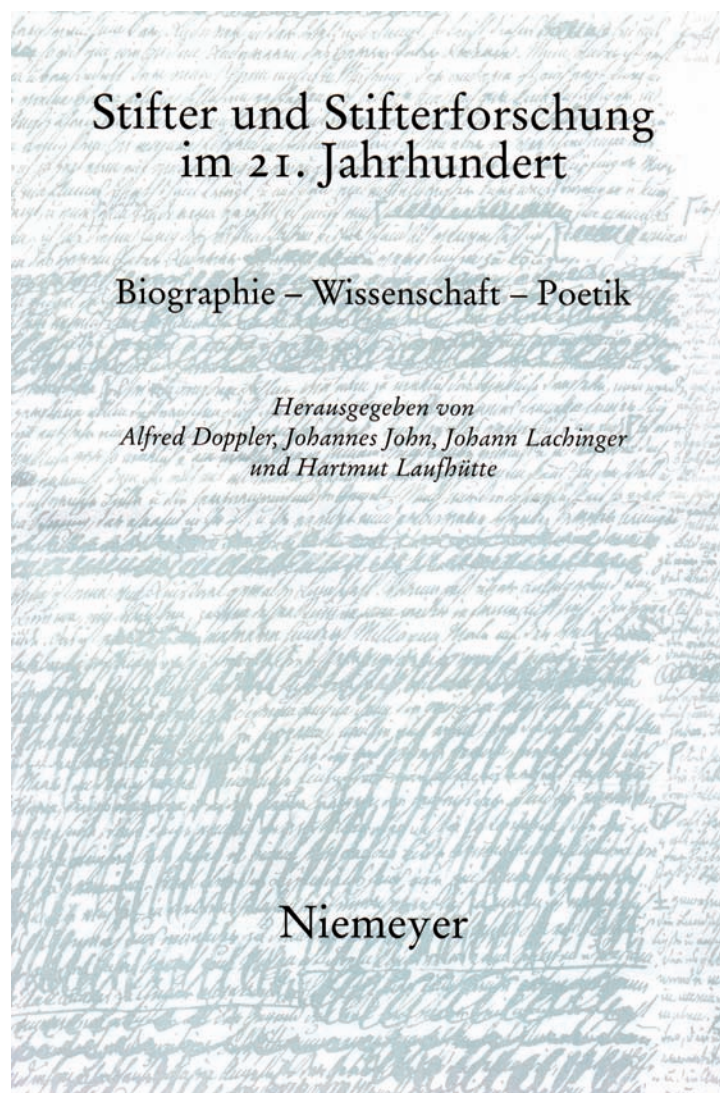
Band erschienen ist, so ist dies zum einen korrekt – und zugleich doch nicht ganz zutreffend. Zwar konnte innerhalb der inzwischen 26 Bände umfassenden *Historisch-Kritischen Ausgabe der Werke und Briefe Adal-*

bert Stiflers – nach insgesamt 15 seit 1995 veröffentlichten Bänden – 2006 keine weitere Publikation vorgelegt werden, was seinen Grund vor allem darin hat, dass mit den geplanten vier Bänden der *Amtlichen Schriften zu Schule und Universität* (10. Abteilung) sowie den *Briefen von und an Stifter* (11. Abteilung), für die insgesamt 8 Bände veranschlagt sind, zwei umfangreiche neue Editionsabschnitte in Angriff genommen wurden, die es zunächst gründlich vorzubereiten gilt.

Mit dem von Alfred Doppler (Innsbruck) und Hartmut Laufhütte (Passau), den beiden Hauptherausgebern der Edition, sowie Johann Lachinger (Linz), dem ehemaligen Leiter des Adalbert-Stifter-Instituts, Linz, und Johannes John, dem Redaktor der *Historisch-Kritischen Ausgabe* bei der Kommission für Neuere deutsche Literatur der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, gemeinsam herausgegebenen Band *Stifter und Stifterforschung im 21. Jahrhundert: Biographie – Wissenschaft – Poetik* konnte 2006 dennoch eine eigenständige Publikation abgeschlossen werden, die dann vom Tübinger Niemeyer Verlag Anfang März 2007 ausgeliefert wurde.

Die Stifter-Symposien

Der Band versammelt insgesamt 19 Beiträge namhafter Stifterforscherinnen und -forscher, die auf einem gleichnamigen Symposium zwischen dem 22. und 25. Oktober 2003 in Linz-St. Magdalena gehal-



Stifter und Stifterforschung im 21. Jahrhundert

Biographie – Wissenschaft – Poetik

Herausgegeben von
Alfred Doppler, Johannes John, Johann Lachinger
und Hartmut Laufhütte

Niemeyer

Alfred Doppler,
Johannes John, Johann
Lachinger und Hartmut
Laufhütte (Hg.), *Stifter
und Stifterforschung
im 21. Jahrhundert.
Biographie – Wissen-
schaft – Poetik. Nie-
meyer, Tübingen 2007,
306 S., 19 Abb., Ln.
ISBN 978 3 484 10901 8,
68,00 €.*



LITERATUR **StifterHaus**

00. Literaturhaus im StifterHaus
Adalbert-Stifter-Platz 1
A-4020 Linz
Telefon (0732) 7720/11294-11298
www.stifter-haus.at

Text & Kontext
Wissenschaft/Sprache/Diskurs

Einladung

Donnerstag


31. Mai 2007, 19.30 Uhr

KULTUR

Buchpräsentation

Stifter und Stifterforschung im 21. Jahrhundert
Biographie – Wissenschaft – Poetik
(Max Niemeyer Verlag, Tübingen)

Präsentation durch die Herausgeber:
UNIV.-PROF. DR. ALFRED DOPPLER (Innsbruck)
DR. JOHANNES JOHN (München)
HR DR. JOHANN LACHINGER (Linz)
UNIV.-PROF. DR. HARTMUT LAUFHÜTTE (Passau)



Unbekannter Künstler, 1805

ten und für den Druck nochmals ergänzt und erweitert wurden. Diese Tagung wiederum stand in der Tradition jener Symposien, die sich – jeweils unter einem thematischen Schwerpunkt – an die alljährlich im Oktober stattfindende Arbeitskonferenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der *Historisch-Kritischen Ausgabe* anschließen: das erste dieser Symposien stand dabei 1996 in Linz unter dem Thema *Fassungen – Fragmente – Vollendungen in der Literatur von Adalbert Stifter bis Franz Kafka*; es folgten *Textgenese und Interpretation* (Salzburg, 1997), *Autorschaft und Autorisation* (München, 1998), *Ich an Dich. Edition, Rezeption und Kommentierung von Briefen* (Innsbruck 1999), *Edition und Kommentierung von Briefen* (München 2000), *Natur bei Stifter; Lenau, Keller und Droste-Hülshoff* (Linz 2001) sowie *Schule und Universität im Blickfeld Stifters* (Passau 2002). Was in Linz (1996), Salzburg sowie in Innsbruck und München (1999/2000) vorgetragen wurde, lässt sich mittlerweile in drei Sammelbänden nachlesen.

Stifter-Jahr 2005

Wenn der nunmehr veröffentlichte, von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften wie dem Adalbert-Stifter-Institut des Landes

Oberösterreich geförderte vierte Band dieses Zyklus' diesmal ausführlicher und umfangreicher konzipiert war als seine Vorgänger, so geschah dies mit Blick auf das „Stifter-Jahr 2005“, in dem sich – vielfach und vielfältig gefeiert – der Geburtstag des am 23. Oktober 1805 im südböhmischen Oberplan (Horní Planá) geborenen österreichischen Schriftstellers, Malers und Pädagogen zum zweihundertsten Male jährt. Bieten solche Symposien den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stifter-Ausgabe ein willkommenes Forum, die über den unmittelbaren editionsphilologischen Kontext hinaus gewonnenen Erkenntnisse – also gewissermaßen den ‚Mehrwert‘ historischer-kritischer Detailarbeit – der wissenschaftlichen Diskussion zu präsentieren, so galt es diesmal zugleich, die zumal in den beiden letzten Jahrzehnten erarbeiteten vielfältigen Forschungsergebnisse zu Leben und Werk Stifters zu sichten und zu werten, um daraus unter den thematischen Schwerpunkten *Biographie – Wissenschaft – Poetik* Ziele, Aufgaben und Perspektiven für die künftige Stifter-Forschung zu formulieren.

Wenn auch hier – auf dem Terrain methodischer Reflexion wie literaturwissenschaftlicher Interpretation,

der innerhalb Historisch-Kritischer Editionen doch eher enge Grenzen gesetzt sind – Bandherausgeber und Mitarbeiter der Stifter-Ausgabe maßgeblich beteiligt sind, was sich darüber hinaus im Übrigen auch in zahlreichen weiteren, inzwischen veröffentlichten Vorträgen, Aufsätzen und Tagungsbeiträgen zum ‚Stifter-Jahr 2005‘ dokumentiert, so mag dies ein weiteres gewichtiges Argument gegen das Vorurteil bilden, Historisch-Kritische Grundlagenforschung verlasse, wenn überhaupt, nur selten und ungern den Bezirk wissenschaftlicher Elfenbeintürme. Im Gegenteil: auf welche Weise die *Historisch-Kritische Stifter-Ausgabe* viel beachtet und durchaus erfolgreichen Publikationen der letzten Jahre erst den Boden bereitet hat, davon wird im nächsten Heft von „Akademie Aktuell“ ebenso die Rede sein wie rückblickend von der Feierstunde im Adalbert-Stifter-Institut, Linz, wo die Herausgeber am 31. Mai 2007 ihren Band der Öffentlichkeit vorgestellt haben.

Der Autor ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Kommission für Neuere deutsche Literatur der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und Redaktor der Historisch-Kritischen Ausgabe der Werke und Briefe von Adalbert Stifter.

